

Release Notes

GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG – Fast Moving Consumer Goods

Release Notes August 2024 V3, 17.08.2024
basierend auf GDSN BMS 3.1.28 und
GPC-Standard November 2023

Version 3, Juli 2024

Hinweis:

Die in diesem Dokument aufgeführten Änderungen wurden von der Fachgruppe GDSN für den deutschen Zielmarkt abgestimmt und freigegeben. Die technische Umsetzung obliegt den jeweiligen GDSN-Datenpools.

Dokumenteninformation

Titel des Dokuments	Release Notes GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – Fast Moving Consumer Goods
Beschreibung des Dokuments	Die Dokumentation enthält eine Zusammenfassung der neuesten Anpassungen und Verbesserungen des GS1 Germany GDSN Zielmarktprofils FMCG.
Version	V3

Mitwirkende

Name	Organisation
Nirusa Naguleswaran	GS1 Germany
Wladislaw Chudinovskykh	GS1 Germany

Änderungshistorie

Version	Änderungsdatum	Geändert von	Zusammenfassung der Änderung
V2	09.07.2024	Nirusa Naguleswaran	<ul style="list-style-type: none"> Fehlerkorrektur in der Dokumentation am Attribut Anzahl der Portionen pro Packung [M076]. In der vorherigen Version der Release Notes und der Dokumentation wurde beschrieben, dass sich das Format von sechs auf fünf Vorkommastellen ändert. Das Format von sechs Vorkommastellen bleibt erhalten. Der Fehler lag im Fehlertext der Validierungsregel 321052. Der Fehlertext wurde nun von fünf auf sechs Vorkommastellen angepasst (siehe Kapitel 3.3 Validierungsregeln). Zusätzliche Änderung am Attribut Feature Benefit / Sprache [M084] (siehe Kapitel 3.1 Attribute). Für die Attribute Code der Artikelgruppe [M320] & MediaVS-Fehler [M564] wurden die Definitionen angepasst (siehe Kapitel 3.1 Attribute).
V3	12.07.2024	Nirusa Naguleswaran	<ul style="list-style-type: none"> Korrektur des betreffenden Attributs zur Codeliste FishAndSeafoodSpeciesForFisheryStatisticsPurposesCode (siehe Kapitel 3.2 Codelisten). Ergänzung des betreffenden Attributs zur Codeliste CatchAreaCode_GDSN (siehe Kapitel 3.2 Codelisten).

Haftungsfreistellung

GS1® bemüht sich in ihrer Intellectual Property Policy, Unsicherheiten zu vermeiden, indem die Teilnehmenden in den Arbeitsgruppen, die diesen Standard, die Allgemeinen GS1 Spezifikationen, entwickeln, sich verpflichten, allen GS1 Teilnehmern eine kostenfreie Lizenz zu gewähren oder eine FRAND Lizenz. Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass die Umsetzung eines oder mehrerer Wesensmerkmale eines Standards ein Patent oder ein anderes geistiges Eigentumsrecht berühren kann. Solche Patente oder geistigen Eigentumsrechte sind nicht Teil der Lizenzverpflichtung von GS1. Die Vereinbarung, eine Lizenz, die der GS1 IP Policy unterliegt, zu erteilen, betrifft nicht geistige Eigentumsrechte und Ansprüche von Dritten, die nicht in den Arbeitsgruppen mitgearbeitet haben.

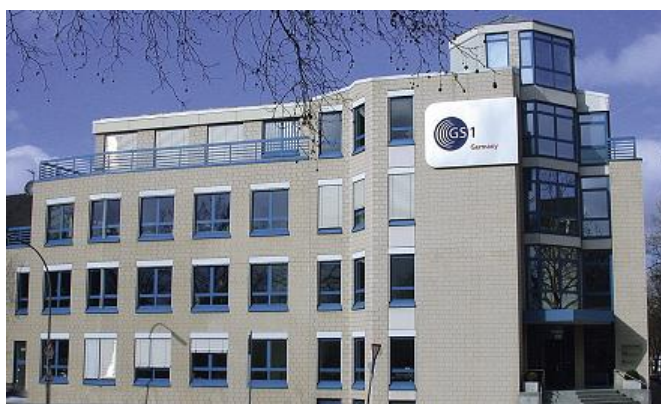
Bei der Erstellung dieser Dokumente und der darin enthaltenen GS1 Standards wurde die größtmögliche Sorgfalt angewandt. GS1, GS1 Germany und alle Dritten, die an der Erarbeitung dieses Dokuments beteiligt waren, halten hierdurch fest, dass sie keinerlei Gewährleistung im Zusammenhang mit diesem Dokument und keinerlei Haftung für irgendeinen Schaden Dritter, einschließlich direkter und indirekter Schäden sowie entgangenen Gewinn im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Standards übernehmen.

Dieses Dokument kann jederzeit abgeändert werden oder an neue Entwicklungen angepasst werden. Die in diesem Dokument dargestellten Standards können jederzeit neuen Anforderungen – insbesondere gesetzlichen Anforderungen – angepasst werden. Dieses Dokument kann geschützte Markenzeichen oder Logos enthalten, die Dritte nicht ohne Erlaubnis der/des Rechteinhaber:in reproduzieren dürfen.

GS1 Germany GmbH

Es begann mit einem einfachen Beep.

1974 wurde in einem Supermarkt zum ersten Mal ein Barcode gescannt. Dies war der Beginn des automatisierten Kassierens – und der Anfang der Erfolgsgeschichte von GS1. Der maschinenlesbare GS1 Barcode mit der enthaltenen GTIN ist mittlerweile der universelle Standard im globalen Warenaustausch und wird sechs Milliarden Mal täglich auf Produkten gescannt. Die Standards von GS1 sind die globale Sprache für effiziente und sichere Geschäftsprozesse, die über Unternehmensgrenzen und Kontinente hinweg Gültigkeit hat. Als Teil eines weltweiten Netzwerks entwickeln wir mit unseren Kunden und Partnern gemeinsam marktgerechte und zukunftsorientierte Lösungen, die auf ihren Unternehmenserfolg unmittelbar einzahlen. Zwei Millionen Unternehmen aus über 20 Branchen weltweit nutzen heute diese Sprache, um Produkte, Standorte und Assets eindeutig zu identifizieren, um relevante Daten zu erfassen und um diese mit Geschäftspartnern in den Wertschöpfungsnetzwerken zu teilen. GS1 – The Global Language of Business.



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	6
1.1	Release Planung 2024.....	6
1.2	Dokumentation	7
2	BMS Release Informationen.....	8
2.1	Übersicht BMS Release	8
2.2	Allgemeine BMS-Änderungen	8
2.3	Auswirkungen auf das GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG	9
3	Änderungen im GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG	10
3.1	Attribute	10
3.2	Codelisten	12
3.3	Validierungsregeln.....	14
3.4	Migration	15
3.4.1	Ökologisches Produkt	15
3.4.2	Haltungsform	15
3.5	GPC-Version	16
4	Update Fachpublikationen	17
	Impressum.....	18

1 Einleitung

Die Dokumentation des GS1 Germany GDSN Zielmarktprofils FMCG wird alljährlich in vier Aktualisierungszyklen überarbeitet und publiziert.

In Abschnitt [1.1 Release Planung 2024](#) wird eine detaillierte Übersicht der Release Planung für das aktuelle Jahr präsentiert.

Es werden sowohl Release Termine des GS1 Business Message Standards (BMS) als auch entsprechende Termine hinsichtlich der Zielmarktanforderungen an das deutsche Zielmarktprofil FMCG aufgeführt. Der BMS GoLive-Termin fungiert hierbei als Richtwert und Orientierungspunkt für die Planung der Release Termine im Rahmen des GS1 Germany GDSN Zielmarktprofils FMCG in den kommenden Perioden.

Die von den Änderungen betroffenen Dokumentationen sind in Abschnitt [1.2 Dokumentation](#) aufgeführt.

1.1 Release Planung 2024

BMS Release	BMS Test Launch	BMS GoLive	GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG Freeze Zielmarktanforderungen (eingegangen, abgestimmt & beauftragt) entspricht vorherigem BMS GoLive	GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG Dokumentation & Release Notes 8 Wochen vor BMS GoLive	GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG GoLive entspricht aktuellem BMS GoLive
GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – Februar V1 Release					
BMS 3.1.26 Efficient codelists and regulatory attributes only	23.12.2023	24.02.2024	18.11.2023	30.12.2023	24.02.2024
GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – Mai V1 Release					
BMS 3.1.27 Large	17.02.2024	18.05.2024	24.02.2024	23.03.2024	18.05.2024
GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – August V1 Release					
BMS 3.1.28 New Attributes and Efficient Code Lists	15.06.2024	17.08.2024	18.05.2024	22.06.2024	17.08.2024
GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG – November V1 Release					
BMS 3.1.29 Small	14.09.2024	16.11.2024	17.08.2024	21.09.2024	16.11.2024

1.2 Dokumentation

- **Dokumentation BMS Maintenance Release 3.1.28** ([Maintenance release 3.1.28 | GS1](#))
 - Das GPC to Context Mapping 3.1.27 (Stand März 2024) ist über folgenden Link abrufbar: [GPC Bricks Mapping To GDSN r3.1.27 Context i1 November2023.xlsx \(live.com\)](#)
- **GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG** August Release (<https://www.gs1-germany.de/gs1-solutions/stammdaten/gdsn/>)
 - Die in diesem Dokument aufgeführten Änderungen wurden von der Fachgruppe GDSN für den deutschen Zielmarkt abgestimmt und freigegeben. Die technische Umsetzung obliegt den jeweiligen GDSN-Datenpools.
- **Weitere Dokumentationen** (<https://www.gs1-germany.de/gs1-solutions/stammdaten/gdsn/>)
 - Im Rahmen der Umstellung der Dokumentation von 1WorldSync GmbH (ehemals atrify) auf GS1 Germany, hat 1WorldSync GmbH auch intern das Handling der Dokumentation umgestellt. Aus diesem Grunde wurde die Profiles Overview in einzelne Komponenten aufgeteilt, um eine schnellere und effektivere Erstellung und Wartung durchführen zu können. Mit diesem Release ist die Product Group Condition GPC in der Dokumentation der Validierungsregeln enthalten.
 - Profiles Overview Attribute
 - Profiles Overview Codelisten
 - Profiles Overview Validation Rules & Product Group Condition GPC
 - GS1_Germany_DQ_Standard_Validierungsregeln_2.27 (freigegeben)
 - Datenqualität im deutschen GDSN-Zielmarkt sichern

2 BMS Release Informationen

Im folgenden Abschnitt finden Sie zunächst eine Zusammenfassung der Termine für das kommende BMS-Release 3.1.28. Anschließend folgt eine Aufstellung der allgemeinen Anpassungen im BMS-Release. Darüber hinaus wird eine kurze Übersicht über die BMS-Änderungen gegeben, die sich auf das GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG auswirken.

2.1 Übersicht BMS Release

Maintenance Release 3.1.28 (August 2024)	
New Attributes and Efficient Code Lists	
12.11.2023	Cut-off date for eballoted and approved Attributes, Regulatory related Validation Rules and VRs related to a new Attribute
20.02.2024	Cut-off date for eballoted and approved Efficient Code Lists (ECL) work requests
07.05.2024	Estimated delivery date of final GS1 documentation for this release
15.06.2024	BETA Environment
17.08.2024	Production Deployment

2.2 Allgemeine BMS-Änderungen

Neu

- 1 Klasse
- 8 Attribute
- 23 Codelisten
- 154 Efficient Code List (ECL) Werte
- 1 Validierung

Änderungen

- 9 Attribute
- 12 Efficient Code List (ECL) Werte
- 0 Validierungen

Sonstiges

- Attribute
 - Gelöscht: 0
- Efficient Code List (ECL) Codewerte
 - Gelöscht: 0
- Validierung
 - Gelöscht: 0

Eine ausführlichere Darstellung der allgemeinen BMS Änderungen finden Sie auf folgender GS1 Global Webseite: [Maintenance release 3.1.28 | GS1](#)

2.3 Auswirkungen auf das GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG

Nachstehend folgt eine kurze Auflistung der BMS-Anpassungen, die Auswirkungen auf das GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG haben. Eine detaillierte Erläuterung dieser Änderungen erfolgt in Kapitel [3 Änderungen im GDSN Zielmarktprofil FMCG Deutschland](#).

Attribute

- tradeItemFeatureBenefit
 - Feature Benefit / Sprache [M084]

Codelisten

- AllergenTypeCode
 - Allergen: Code [M029]
- TradeItemDateOnPackagingTypeCode
 - Datumsangabe auf Verpackung: Art [M223]
- NutrientTypeCodeOther
 - Sonstige Nährwertangaben: Bestandteil [M062]
- PackagingMarkedLabelAccreditationCode
 - Akkreditierungslabel auf der Verpackung: Code [M309]
- AdditionalTradeItemIdentification
 - Zusätzliche Artikelidentifikation: Art [M233]
- CatchAreaCode_GDSN
 - Fangzone [M511]
 - **Inhaltsstoff: Fischfangzone [M045]**
- PackagingFeatureCode
 - Verpackungseigenschaft [M288]
- PackagingMaterialTypeCode
 - Verpackungsmaterial: Code [M284]
- ReferencedFileTypeCode
 - Datei: Code der Art [M379]
- RegulationTypeCode
 - Rechtliche Produktkategorie [M250]
- TargetedConsumptionByCode
 - Futtermittel: Tierart [M177]

3 Änderungen im GS1 Germany GDSN-Zielmarktprofil FMCG

Nachfolgend werden die Anpassungen im GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG aufgeführt. Die erste Spalte der Tabelle gibt an, aus welcher Quelle die jeweilige Anpassung hervorgeht.

3.1 Attribute

Ursprung der Änderung (BMS / Zielmarkt-anforderung)	M-Nummer (BMS ID)	Attributname DE (EN)	Änderungs- typ (Add; Change; Delete)	Beschreibung Ggf. XML Path & SET- Anweisung
Zielmarktanforderung	M047 (1268)	Zutatenliste / Sprache (ingredientStatement)	Change	Folgender Hinweis wurde sowohl für das Attribut, als auch im einleitenden Kapitel zu alkoholische Produkte ergänzt: Für bestimmte Erzeugnisse des Weinbaus und aromatisierte Weinerzeugnisse zählt auch der QR-Code mit relevanten Informationen als Teil der Produktverpackung.
Zielmarktanforderung	M264 (2707)	Dosierempfehlungen / Sprache (dosageRecommendation)	Change	Korrektur der Definition: „Nahrungsergänzungsmittel“ statt „Erzänzungsmittel“.
Zielmarktanforderung	M172 (2857)	Coloration Stufe (productCharacteristicCode)	Change	Update der ergänzenden Community Beschreibung hinsichtlich einer Ergänzung von Angaben auf dem Produkt.
Zielmarktanforderung	M278 (3780)	Nettogewicht / Maßeinheit (netWeight)	Change	Ergänzung der Bedingungen in der Dokumentation um „oder größer als“. Neu: Es sollte zudem gleich oder größer als die Nettofüllmenge / Maßeinheit [M281] / [M281u] sein, wenn dort eine Gewichtsangabe übermittelt wird.
Zielmarktanforderung	M052 (1734)	Energie [kcal] (quantityContained)	Change	Anpassung unvollständiger SET-Anweisung.
Zielmarktanforderung	Betrifft mehrere Attribute	Betrifft sämtliche Attribute mit @measurementUnitCode im GDSN-Attributnamen	Change	Bereits im Vorrelease korrigiert. Für alle Attribute mit @measurementUnitCode im GDSN-Attributnamen wurde die U/UOM-Nummer aus der Attributbezeichnung entfernt. Zum Beispiel heißt <u>Nettofüllmenge / Maßeinheit [M281] / [M281u]</u> ab jetzt <u>Nettofüllmenge / Maßeinheit [M281]</u> .
BMS	M084 (1494)	Feature Benefit / Sprache (tradeItemFeatureBenefit)	Change	Formatänderung von an...250 auf an...500. Zusätzlich wurde die Definition angepasst.
Zielmarktanforderung	M320 (3522)	Code der Artikelgruppe (tradeItemGroupIdentificationCodeReference)	Change	Die Formulierung der Definition wurde angepasst.

Zielmarktanforderung	M564	MediaVS-Fehler	Change	Die Formulierung der Defintion wurde angepasst.

3.2 Codelisten

Ursprung der Änderung (BMS / Zielmarkt-anforderung)	Codeliste <i>Ggf. Attributname DE [M-Nummer]</i>	Änderungs- typ (Add; Change; Delete)	Beschreibung
BMS & Zielmarkt-anforderung	AllergenTypeCode <i>Allergen: Code [M029]</i>	Add; Change	Die Codeliste wurde um 57 Codes erweitert. In der Beschreibung des Codewertes "SO" wurde „Kokosnuss“ zu „Kokosnuss“ korrigiert.
Zielmarkt-anforderung	AnimalHusbandryGradeCode <i>Haltungsform [M510]</i>	Change	Die Definitionen der Codes wurden angepasst. Das aktuell 4-stufige System von Haltungsform.de wird an die Bezeichnungen der Stufen der staatlichen Tierhaltungskennzeichnung angepasst. Für die Stufen 1 - 4 bedeutet dies, dass die Definitionen der einzelnen Codes angepasst wurden, die Codewerte jedoch weiterhin Bestand haben und keine Migration notwendig sein müsste, da das neue System bereits Mitte des Jahres in Kraft getreten ist. Übergangsfristen sind nicht vorgesehen. Lediglich der aktuelle Codewert 4 "Haltungsform: Premium" wird in zwei neue Codewerte überführt: Codewert 4 "Haltungsform: Auslauf / Weide" und Codewert 5 "Haltungsform: Bio". An dieser Stelle müssen Dateneinsteller selbstständig eine Migration für den ehemaligen Code 4 vornehmen und sich für einen der beiden neuen Codes entscheiden, sowie die Codes 1-3 erneut überprüfen.
Zielmarkt-anforderung	FishAndSeafoodSpeciesForFisheryStatisticsPurposesCode <i>Artenliste für die Fischereistatistik: Code [M128]</i>	Change	Die Codeliste FishAndSeafoodSpeciesForFisheryStatisticsPurposesCode wurde gemäß https://www.fao.org/fishery/en/collection/asfis aktualisiert.
Zielmarkt-anforderung	SourceAnimalCode <i>Inhaltsstoff: Herkunft Tierart [M081]</i>	Change	Die Codeliste SourceAnimalCode wurde eingeschränkt. Folgende Codes wurden aus dem Zielmarkt DE entfernt: - "MONKEY" - "RAT" - "SPARROW" - "SQUIRREL" - "STARLING" - "THRUSH".
Zielmarkt-anforderung	CypherOfGuidingPrincipleCode <i>Leitsatzziffer [M093]</i>	Change	Die Codeliste wurde aktualisiert. Der bisherige Aufbau und die Struktur der Leitsätze wurden überarbeitet und neugefasst. Daneben gibt es auch inhaltliche Änderungen, die die aktuelle Rechtsprechung (Formfleisch) und Marktgegebenheiten berücksichtigen.
BMS & Zielmarkt-anforderung	TradeItemDateOnPackagingTypeCode <i>Datumsangabe auf Verpackung: Art [M223]</i>	Add; Change	Die Codeliste wurde um den Code "FREEZING_DATE" erweitert. Die Codeliste wurde aufgrund nicht prüfzielgemäßer VR-Anschläge sowohl für das FMCG, als auch das DIY Profil eingeschränkt. Der Codewert "USE_BY_DATE" wurde aus dem Zielmarkt DE entfernt.
BMS	NutrientTypeCodeOther <i>Sonstige Nährwertangaben: Bestandteil [M062]</i>	Add	Die Codeliste wurde um den Codewert "X_LNT" (Lacto-N-Tetraose (LNT)) erweitert.

Ursprung der Änderung (BMS / Zielmarkt-anforderung)	Codeliste <i>Ggf. Attributname DE [M-Nummer]</i>	Änderungs- typ (Add; Change; Delete)	Beschreibung
Zielmarkt-anforderung	AdditivesENumbersCode <i>E-Nummern [M025]</i>	Add; Change	Erweiterung der Codeliste um folgende Codewerte: <ul style="list-style-type: none"> - "E960c" (Enzymatisch hergestellte Steviolglycoside) - "E960d" (Glycosylierte Steviolglycoside) <p>Der Codewert "E960" (Steviolglycoside) wurde geändert in "E960a" (Steviolglycoside aus Stevia).</p>
Zielmarkt-anforderung	ImportClassificationTypeCode <i>Importklassifikation: Art [M230]</i>	Change	Für die Codes "INTRASTAT" (Intrastat) und "TARIF_INTEGRE_DE_LA_COMMUNE" (TARIC) wurden die Definitionen angepasst.
BMS	PackagingMarkedLabelAccreditationCode <i>Akkreditierungslabel auf der Verpackung: Code [M309]</i>	Add; Change	Die Codeliste wurde um 9 Codes erweitert: <ul style="list-style-type: none"> - "CZECH_GUILD_STANDARDS" - "ECC_HALAL" - "ELVI" - "HALAL_AHF" - "HALAL_HTO" - "HALAL_ISWA_HCD" - "SWISS_MEAT" - "SWISS_PARKS" - "TICINO_REGIO_GARANTIE". <p>Für drei Codes wurden die Definitionen geändert: <ul style="list-style-type: none"> - "EUROPEAN_V_LABEL_VEGAN" (V-Label Vegan) - "EUROPEAN_V_LABEL_VEGETARIAN" (V-Label Vegetarion) - "BIODEGRADABLE_PRODUCTS_INSTITUTE" </p>
BMS	AdditionalTradeItemIdentification <i>Zusätzliche Artikelidentifikation: Art [M233]</i>	Add; Change	Die Codeliste wurde um 2 Codes erweitert: <ul style="list-style-type: none"> - "GA_MS" - "MZ_ANARME" <p>Änderungen am Codewert "MISAU" wurden durchgeführt.</p>
BMS	CatchAreaCode_GDSN <i>Fangzone [M511] Inhaltsstoff: Fischfangzone [M045]</i>	Add	Die Codeliste wurde um 44 Codes erweitert.
BMS	PackagingFeatureCode <i>Verpackungseigenschaft [M288]</i>	Add	Die Codeliste wurde um 4 Codes erweitert: <ul style="list-style-type: none"> - "BREAKABLE_SEAL" - "INDUCTION_SEAL" - "SHRINK_BAND_SEAL" - "STICKER_SEAL".
BMS	PackagingMaterialTypeCode <i>Verpackungsmaterial: Code [M284]</i>	Add	Die Codeliste wurde um 11 Codes erweitert: <ul style="list-style-type: none"> - "ALUMINUM_OXIDE" - "CORRUGATED_BOARD_A_FLUTE" - "CORRUGATED_BOARD_B_FLUTE" - "CORRUGATED_BOARD_C_FLUTE" - "CORRUGATED_BOARD_E/B_FLUTE" - "CORRUGATED_BOARD_E_FLUTE" - "METAL_ALUMINUM_METALLIZED" - "POLYMER_BOPE" - "POLYMER_CPP" - "POLYMER_EPP" - "SILICON_OXIDE".
BMS	ReferencedFileTypeCode <i>Datei: Code der Art [M379]</i>	Add	Die Codeliste wurde um 2 Codes erweitert: <ul style="list-style-type: none"> - "3D_RENDERED_MODEL" - "DETAIL_TECHNOLOGY_IMAGE".

Ursprung der Änderung (BMS / Zielmarkt-anforderung)	Codeliste <i>Ggf. Attributname DE [M-Nummer]</i>	Änderungs- typ (Add; Change; Delete)	Beschreibung
BMS	RegulationTypeCode <i>Rechtliche Produktkategorie [M250]</i>	Change	Änderungen am Codewert "FOOD_INFORMATION_REGULATION" wurden durchgeführt.
BMS	TargetedConsumptionByCode <i>Futtermittel: Tierart [M177]</i>	Add	Die Codeliste wurde um 3 Codes erweitert: - "CHICKEN" - "POULTRY" - "WATERFOWL".

3.3 Validierungsregeln

Ursprung der Änderung	Rule-ID	Änderungstyp (Add; Change; Delete)	Beschreibung
Zielmarkt-anforderung	321052 <i>Anzahl der Portionen pro Packung [M076]</i>	Change	Die Vorkommastellenzahl in den Fehlertexten (validation Message EN und DE) wurde von 5 auf 6 korrigiert.

3.4 Migration

3.4.1 Ökologisches Produkt

Im vergangenen Jahr wurde von GS1 in Europe in Zusammenarbeit mit der B2B2C-Gruppe ein EU-Bio-Leitfaden gemäß der EU-Verordnung 2018/848 erstellt. Dieser Leitfaden zielt darauf ab, eine Harmonisierung der europäischen GS1 Mitgliedsorganisationen im Bereich der ökologischen/biologischen Produktion und Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen zu erreichen. Den europäischen Leitfaden finden Sie unter folgendem Link: [B2B2C – GS1 in Europe](#).

Das deutsche Zielmarktprofil wird ebenfalls gemäß diesem Leitfaden ausgerichtet sein. Daher wird das Kapitel über ökologische Produkte in unserer Dokumentation entsprechend angepasst.

Diese Änderungen werden mit dem Release im November 2024 wirksam. In diesem Schreiben möchten wir Sie lediglich über die bevorstehenden Änderungen informieren.

Maßgebliche Änderungen beinhalten:

- Ökologische Herkunft [M160] (BMS ID 1248):
 - Zur Kennzeichnung von "Bio" für frisches Obst und Gemüse wird zukünftig der Code "2" (mind. 95% verarbeitete Produkte und Frischeprodukte 100%) verwendet. Die Definition des Codes wird gemäß EU-Bio-Leitfaden entsprechend angepasst: Code "2" = Ökologischer Landbau in Übereinstimmung mit der für den Zielmarkt und das Produkt geltenden Verordnung. Z. B. in der EU für verarbeitete Lebensmittel, wenn mindestens 95 % des Gewichts der landwirtschaftlichen Zutaten des Produkts aus ökologischem Landbau stammen; 100 % ökologischer Landbau für Frischprodukte wie Obst und Gemüse, Fleisch, Fisch, Eier usw.
- Bio-Kontrollstelle [M159] (BMS ID 685):
 - Änderung des GDSN-Mappings in:
farmingAndProcessingInformationModule/
tradeItemOrganicInformation/organicClaim/organicCertification/
organicCertificationIdentification
- Bio-Qualitätskennzeichen [M161] & Ökologischer Artikel: Code der Kontrollinstanz [M485]:
 - Beide Attribute stehen zur Löschung an.

3.4.2 Haltungsform

Mit dem Release August 2024 werden die Definitionen der Codes aus der Codeliste AnimalHusbandryGradeCode (Attribut: Haltungsform [M510]) angepasst. Das aktuell 4-stufige System von Haltungsform.de wird an die Bezeichnungen der Stufen der staatlichen Tierhaltungskennzeichnung angepasst.

Für die Stufen 1 - 4 bedeutet dies, dass die Definitionen der einzelnen Codes angepasst werden, die Codewerte jedoch weiterhin Bestand haben und keine Migration notwendig sein müsste, da das neue System bereits Mitte des Jahres in Kraft getreten ist. Übergangsfristen sind nicht vorgesehen.

Lediglich der aktuelle Codewert 4 "Haltungsform: Premium" wird in zwei neue Codewerte überführt: Codewert 4 "Haltungsform: Auslauf / Weide" und Codewert 5 "Haltungsform: Bio". An dieser Stelle müssen Dateneinsteller selbstständig eine Migration für den ehemaligen Code 4 vornehmen und sich für einen der beiden neuen Codes entscheiden, sowie die Codes 1-3 erneut überprüfen.

3.5 GPC-Version

In der vorliegenden Abbildung sind die GPC den GDSN Release Versionen gegenübergestellt, für die sie gelten.

Die GPC klassifiziert Produkte, indem sie diese auf der Grundlage ihrer wesentlichen Eigenschaften sowie ihrer Beziehungen zu anderen Produkten, in Kategorien einteilt.

Release Planung GPC & GDSN

GPC Publication Date	GDSN Release Number	GDSN Release Type	GDSN Prod Release Date
May 23	3.1.25	Small	18 Nov 23
	3.1.26	Attr. + ECL	24 Feb 24
Nov 23	3.1.27	Large	18 May 24
	3.1.28	Attr. + ECL	17 Aug 24
May 24	3.1.29	Small	16 Nov 24
	3.1.30	Attr. + ECL	22 Feb 25
Nov 24	3.1.31	Large	24 May 25

Detaillierte Informationen über die hinzugefügten, geänderten und gelöschten GPC-Bricks der GPC-Publikation vom November 2023 – verglichen mit der Mai 2023 GPC-Veröffentlichung - finden Sie in den Delta-Dokumenten der GS1 Global unter folgendem Link [Maintenance release 3.1.28 | GS1](#).

4 Update Fachpublikationen

Fachpublikationen, die für das GS1 Germany GDSN Zielmarktprofil FMCG relevant sind, werden in der folgenden Tabelle aufgeführt. Diese werden je nach Fertigstellung veröffentlicht, jedoch können diese erst zum nächsten BMS GoLive-Termin in Kraft treten.

Titel & Version	Beschreibung & Link	Publikation am	Gültig ab
GDSN Mapping von Kategorie übergreifenden rechtlichen Pflichtangaben V1.6	<p>Update</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Angabe „Kakao: ...% mindestens“ ist nun auch im Attribut „Rechtlich vorgeschriebene Produktbezeichnung“ [M261] zugelassen. Ab dem 8. Dezember 2023 müssen sämtliche in der Europäischen Union verkaufte Weine, Schaumweine, Obstweine und aromatisierte Weine die nach diesem Datum hergestellt werden, gemäß der Verordnung (EU) 2021/2117 auf den Flaschenetiketten Angaben zu den Inhaltsstoffen, Allergenen, Energie- und Nährwerten enthalten. Gemäß den neuen gesetzlichen Vorgaben müssen Weine neben den bisher bereits bestehenden Pflichtinformationen (wie z. B. Angabe des Alkoholgehalts, Allergenkennzeichnung, Angabe des Abfüllers, etc.) zukünftig auch <ul style="list-style-type: none"> die Nährwertdeklaration (umfasst Angaben zum Brennwert, Gehalt an Fett, gesättigten Fettsäuren, Kohlenhydraten, Zucker, Eiweiß und Salz) und das Zutatenverzeichnis (= Auflistung der verwendeten Zutaten in der Reihenfolge ihres Gewichtsanteils) mitteilen. <p>Zur Abbildung der rechtlichen Anforderungen für Weine, Schaumweine, Obstweine und aromatisierte Weine zu den jeweiligen Attributen im GDSN Standard finden Sie eine neue Kategorie "Wein" im GS1 GDSN-Mapping.</p> <p>https://www.gs1-germany.de/gs1-standards/umsetzung/fachpublikationen/detailansicht/275766/</p>	04/24	Gültig
GDSN Mapping von Kategorie übergreifenden rechtlichen Pflichtangaben V1.7	<p>Update</p> <p>Für den Hinweis "Kann Aktivität und Aufmerksamkeit bei Kindern beeinträchtigen." wurde eine Anpassung des Mappings vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Angabe wird im "Zutatenverzeichnis" oder alternativ in "Zusätzliche verpflichtende Kennzeichnung und Warnhinweise / Sprache [M094]" erwartet. Im Zutatenverzeichnis sollte die Angabe nur gemacht werden, wenn sie auf der Produktverpackung als Fußnote zum Zutatenverzeichnis angegeben wurde. <p>https://www.gs1-germany.de/gs1-standards/umsetzung/fachpublikationen/detailansicht/275766/</p>	Ausstehend	08/24
GDSN-Anwendungsempfehlung für Abmessungsregeln für Verpackungen Version 3.2	<p>Update</p> <p>Eine aktualisierte Version der deutschsprachigen Abmessungsregeln für Verpackungen.</p> <p>AE Abmessungsregeln für Verpackungen</p>	04/24	Gültig

Impressum

Herausgeber:
GS1 Germany GmbH

Geschäftsführer:
Thomas Fell

GS1 Germany GmbH
Maarweg 133, D-50825 Köln

Postfach 30 02 51
D-50772 Köln

Tel: +49 (0)221 94714-0
Fax: +49 (0)221 94714-990

E-Mail: gdsn@gs1.de
Homepage: www.gs1.de

© GS1 Germany GmbH, Köln